

AUS DEM INHALT

1. HOCHSCHULPOLITIK

Gute Platzierung in mehreren Rankings
Zwei neue Biologiestudiengänge

2. FORSCHUNG

Kleinste Strukturen für höchste Leistung
Eiweißmantel schwächt Wirkung ab

3. STUDIUM & LEHRE

ProSALAMANDER öffnet Türen
Training für angehende LehrerInnen

4. GÄSTEBUCH / UDE INTERNATIONAL

Deutschland - In guter Verfassung?

5. ZUR PERSON

Von der Raumfahrt zur Windenergie
UDE ehrt Chef des Ruhr-Museums

6. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Gegen Grippe impfen
Wie war das damals eigentlich?

7. AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

„MediMent 1:1“ geht in die nächste Runde

8. TIPPS & TERMINE

IngenieurInnen öffnen nachts ihre Labore

9. IMPRESSUM



© UDE

MELDUNG DES TAGES

Busse fahren häufiger zum Campus Duisburg

Die gute Meldung zum Semesterbeginn: Die Duisburger Verkehrsgesellschaft erweitert ihr Angebot und fährt mit der Buslinie 933 doppelt so oft zur Uni wie bisher: nämlich montags bis freitags im Zeitraum von 9 bis 18 Uhr alle 7,5 Minuten zwischen den Haltestellen „Duisburg Hauptbahnhof“ und „Uni Nord“. In der vorlesungsfreien Zeit bleibt es beim bisherigen 15-Minuten-Takt.

1. HOCHSCHULPOLITIK

Margarethe von Trotta kommt

Neue Inhaberin der Mercator-Professur ist Margarethe von Trotta. Die bekannte SchauspielerIn, FilmregisseurIn und DrehbuchautorIn wird im Wintersemester zu zwei Vorträgen an die UDE kommen (10. Dezember / 11. Februar). Interessierte können sich ab November für die Veranstaltungen anmelden.

► <http://www.uni-due.de/de/mercatorprofessur/>

Philharmonischer Festakt zum 10-Jährigen

Brahms „Akademische Festouvertüre“ – was wäre geeigneter, um das 10-jährige Bestehen der UDE musikalisch zu feiern? Mit ihr eröffnen die Duisburger Philharmoniker am

8. November den Philharmonischen Festakt im Theater am Marientor – ein weiteres Highlight des Jubiläumsjahres, bei dem auch Ministerpräsidentin Hannelore Kraft sprechen wird. Restkarten gibt es über ein Losverfahren ab dem 16. Oktober.

► http://www.uni-due.de/de/event/jubilaeumskonzert_2013

Was zeichnet die Uni aus?

„UDE und Selbstbewusstsein – Welche positiven Attribute zeichnen die UDE aus?“ Dieser Frage möchte Rektor Prof. Ulrich Radtke am 5. November ab 18 Uhr mit Hochschulangehörigen nachgehen. Mit der Veranstaltung wird das Diskussionsforum „Offen im Denken“ fortgesetzt. Anmeldeabschluss ist der 16. Oktober.

► <http://www.uni-due.de/de/offendenken/>



© UDE

Ab jetzt „Offen im Denken“

Die erste Uni-Veranstaltung führte viele Jung-Studierenden ins Essener Stadion: dort wo es sonst um Tore, Punkte und Meisterschaften geht, wurden sie von den Bürgermeister der Uni-Städte, der Hochschulleitung und den AStA-Vorsitzenden begrüßt. Ein „Markt der Möglichkeiten“ bot Infos über den Campus-Alltag und die Unistädte. Auch Fußball durfte natürlich nicht fehlen: die beiden Frauen-Bundesligavereine SGS Essen und FCR Duisburg traten 2x20 Minuten gegeneinander an. Ergebnis: die Schönebeckerinnen siegten mit 3:1 gegen den Raffelberg-Club. Höhepunkt war die erste echte Uni-Party.

Gute Platzierung in mehreren Rankings

Ihr Wort hat Gewicht: Im aktuellen FAZ-Ranking der 50 einflussreichsten ÖkonomInnen werden gleich vier UDE-Wissenschaftler geführt. Zudem rangiert die UDE im neuen VWL-Fakultätenranking des Handelsblatts erstmals unter den TOP 25. Auch die Betriebswirte leisten beachtliches: Unter den TOP 250-ForscherInnen in der Kategorie „Lebenswerk“ der Handelsblatt-BWL-Rangliste ist die UDE mit vier Professoren bestens vertreten. Im Forschungsranking zählt Ansgar Belke, Professor für Makroökonomik, zu den besten 1,5 Prozent seiner Disziplin.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8189>

Mehr als ein Blick in die Zukunft

Sichere Lebensmittel, saubere Energie, intelligenter Verkehr – es gibt noch viele Aufgaben, die die besten Köpfe des Landes lösen wollen. Mit rund 70 Milliarden Euro wird Horizont 2020, das neue EU-Forschungsrahmenprogramm, die vielversprechendsten Projekte fördern. Bei der großen Auftaktveranstaltung präsentierte die UDE zwei richtungsweisende Vorhaben.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8196>

Karriereentwicklung für Ingenieur-Studentinnen

Frauen entscheiden sich traditionell eher selten für eines der mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen MINT-Studienfächer. Aber wenn sie diese Hürde erfolgreich genommen haben, sollen Ihnen auch möglichst gute Berufschancen offen stehen. Das ist das erklärte Ziel des neuen Karriereentwicklungsprogramms ChanceMINT.NRW, das jetzt an der UDE startete.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8206>

Zwei neue Biologiestudiengänge

Gleich zwei neue Masterstudiengänge bietet die Fakultät für Biologie ab diesem Wintersemester an: Bis zu 50 AnfängerInnen können im Studiengang Biolo—→

gie MSc aufgenommen werden. 15 Studienplätze stehen im internationalen Masterstudiengang Biodiversität zur Verfügung, der gemeinsam mit der Ruhr-Universität Bochum (RUB) angeboten wird.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8209>

Forschungsstarkes DTNW unter neuem Dach

Premiere: Das Deutsche Textilforschungszentrum Nord-West (DTNW) ist das erste gemeinsame An-Institut einer Fachhochschule und einer Universität. Jetzt unterzeichneten die drei Partner, UDE, Hochschule Niederrhein und DTNW, einen Kooperationsvertrag. Dass das DTNW auch im Bereich der Forschung gut aufgestellt ist, belegt eine aktuelle Science-Veröffentlichung. Zusammen mit dem Mülheimer Max-Planck-Institut für Kohlenforschung wird dort erstmals eine Methode zur Wiederverwendung organischer Katalysatoren beschrieben.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8215>

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8190>

Medizinpreis erstmals vergeben

Neun Projekte im Bereich Forschung, Lehre und Krankenversorgung können sich über insgesamt 200.000 Euro freuen: Erstmals vergab die Stiftung Universitätsmedizin Essen den Medizinpreis. „Die

ausgezeichneten Projekte leisten einen wichtigen Beitrag für diese Zielsetzungen der Medizinischen Fakultät und des Universitätsklinikums Essen“, erklärte Prof. Karl-Heinz Jöckel, Vorstandsvorsitzender der Stiftung.

► <http://udue.de/uJ15>

Online-Umfrage zum E-Learning

Wie ist es um das E-Learning an den NRW-Hochschulen bestellt? Das will das Wissenschaftsministerium mittels einer Online-Umfrage herausfinden. Sie dauert eine Viertelstunde und soll Erkenntnisse über E-Learning-Infrastrukturen, -Nutzungsszenarien und -Entwicklungsbedarfe liefern. Freigeschaltet ist sie noch bis zum 13. Oktober.

► <http://udue.de/lhMM9>

2. FORSCHUNG

Kleinste Strukturen für höchste Leistung

Für die Zukunft der Energiespeicherung und für die Elektromobilität sind sie essenziell: Lithium-Ionen-Batterien. WissenschaftlerInnen um Dr. Hartmut Wiggers vom Center for Nanointegration (CENIDE) wollen deren Leistung steigern, die Produktionskosten verringern sowie nachhaltige und unbedenk- →



Bei der Vertragsunterzeichnung (v.l.): Dr. Thomas Grünewald aus dem NRW-Wissenschaftsministerium, Prof. Jochen S. Gutmann, Direktor des DTNW, Prof. Hans-Hennig von Grünberg, Rektor der Hochschule Niederrhein und UDE-Rektor Prof. Ulrich Radtke. © UDE

liche Rohstoffe einsetzen. Das Mercator Research Center Ruhr (MERCUR) fördert das Vorhaben nun für zwei Jahre.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8213>

Eiweißmantel schwächt Wirkung ab

Mit Nano-Teilchen verbinden sich große Hoffnungen in der Medizin. Wie sich diese winzigen Tausendsassas im menschlichen Blut verhalten, hat Prof. Shirley Knauer am Zentrum für Medizinische Biotechnologie erforscht und nun gemeinsam mit Mainzer UniversitätsmedizinerInnen in der Fachzeitschrift „Nature Nanotechnology“ veröffentlicht.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8216>

Wie belastet ist das Wasser?

Sie stecken in Pflanzenschutzmitteln ebenso wie in Medikamenten oder Löschmitteln; doch so sehr Organofluorverbindungen nutzen, einige sind biologisch nicht abbaubar. Bisherige Analyse-Verfahren erfassen höchstens zehn Einzelstoffe. Sarah Willach hat jetzt mit ihrer Masterarbeit in Water Science den Grundstein dafür gelegt, dass die Untersuchungen künftig breiter angelegt sein könnten. Dafür jetzt wurde sie jetzt auch mit dem Studienpreis Wasser des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches DVGW

ausgezeichnet, zusammen mit der Ingenieurin Ludwika Nieradzik. Beide Masterarbeiten drehten sich um ganz unterschiedliche Probleme verunreinigten Wassers. Sie teilen sich das Preisgeld von 5.000 Euro.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8186>

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8205>

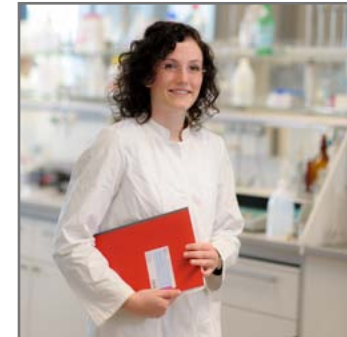
Mobilität der Zukunft

80 Prozent der Treibhausgase werden in Städten freigesetzt, der Verkehr spielt dabei eine wichtige Rolle. In einem Forschungsprojekt entwickelten UDE-WissenschaftlerInnen u.a. mit KollegInnen des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen Ideen für „Neue Mobilität für die Stadt der Zukunft“. Nun stellten sie ihre Ergebnisse vor, und dabei geht es um mehr, als um zusätzliche Radwege.

► <http://www.stiftung-mercator.de/mobilitaetskonzepte>

Passgenaue Weiterbildung

Eine globalisierte Welt? Ohne geregelten Transport und Versand undenkbar. Die Anforderungen an die Logistikbranche wachsen dabei täglich. Um nicht den Anschluss zu verlieren, müssen sich alle weiterbilden: von PlanerInnen bis zu den BinnenschifferInnen. Wie sich solche Fortbildungsmaßnahmen optimieren →



Sarah Willach hat ein Verfahren verbessert, mit dem sich mehr belastende Substanzen in Gewässern nachweisen lassen. © Frank Preuß/UDE

lassen, untersuchten UDE-WissenschaftlerInnen in einem dreijährigen Projekt. Jetzt präsentierten sie ihre Erkenntnisse.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8194>

Beteiligungsformen im Wahlkampf

Die Bundestagswahl ist gelaufen, die FDP ist nicht mehr im Parlament vertreten. Die erfolgreichsten Strategien bei der Mitglieder- und WählerInnenbindung zeigt eine Studie der UDE-Forschungsgruppe Regieren.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8191>

3. STUDIUM & LEHRE

ProSALAMANDER öffnet Türen zum Arbeitsmarkt

In eine neue Runde geht das Programm ProSALAMANDER der UDE und der Uni Regensburg (UR) zum neuen Wintersemester – mit insgesamt 40 StipendiatInnen. Das Modellprojekt eröffnet zugewanderten AkademikerInnen bessere Arbeitsmarktchancen durch eine gezielte Nachqualifizierung. Die Essener Stiftung Mercator finanziert ProSALAMANDER mit 2,5 Millionen Euro.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8218>

Training für angehende LehrerInnen

Mit einem zweitägigen Präsentationstraining setzt am 18./19. Oktober das Zentrum für Lehrerbildung (ZLB) seine Workshop-Reihe „Basic und Advanced Training“ fort. Ein weiteres Thema im Laufe des Wintersemesters: Unterrichtsstörungen wirksam begegnen. Angehende PädagogInnen können sich ab dem 14. Oktober für die Workshops anmelden.

► <http://zlb.uni-due.de/buat>

Hello und Good-bye im IN-EAST

Das Institut für Ostasienwissenschaften (IN-EAST) begrüßt am 16. Oktober die neuen Studierenden der Bachelor- und Master-Studiengänge zum Wintersemester und verabschiedet alle AbsolventInnen feierlich, die im letzten akademischen Jahr ihr Studium erfolgreich beendet haben. Los geht's um 17 Uhr in der Aula des SG-Gebäudes, Geibelstraße, Campus Duisburg.

► <http://udue.de/oT1Vw>



An der UDE nehmen 23 Stipendiaten ihr Studium auf. © Frauke Schumann

Aus der Studierendenschaft

Studierendenorganisation stellt sich vor

AIESEC – noch nie gehört? Das will die von Studierenden geführte Organisation mit einem Infoabend am 17. Oktober ändern. Die Initiative ist an Unis in über 100 Ländern aktiv und vermittelt Praktika ins Ausland und nach Deutschland. Die Lokalgruppe Duisburg-Essen berichtet im Casino, Campus Essen, ab 18 Uhr über ihre Arbeit und stellt das Youth Talent-Programm vor.

Doku über Rechtsrock-Konzerte

„Blut muss fließen. Undercover unter Nazis“ heißt ein Dokumentarfilm von Peter Ohlendorf. Er recherchierte bei Rechtsrock-Konzerten und in der rechtsextremen Szene. Auf Einladung des Allgemeinen Studierenden-ausschusses (AStA) und des Bündnisses „Essen stellt sich quer“ zeigt der Regisseur und Produzent am 16. Oktober um 18.30 Uhr seinen Film und diskutiert anschließend mit den ZuschauerInnen. Raum: R11 T00 D03, Campus Essen.

Party im Zelt

„Fisimatenten. Der Zirkus geht weiter“ ruft zum Semesterstart der AStA aus und das Partyvolk am 18. Oktober ab 20 Uhr zusammen. Gefeiert wird bei freiem Eintritt in einem Zelt auf der Essener Campuswiese.

Mit dabei: DJ Hitsmasher, Konfetti Klub Ensemble und Breger.

4. GÄSTEBUCH / UDE INTERNATIONAL

Deutschland – In guter Verfassung?

Die ehemalige Berliner Justizsenatorin und Präsidentin des Bundesverfassungsgerichts a.D. Prof. Jutta Limbach übernimmt im kommenden Wintersemester die „Gastprofessur für Politikmanagement der Stiftung Mercator“ an der NRW School of Governance. Öffentlich referiert sie am 22. Januar zum Thema „Primus inter pares? Das Bundesverfassungsgericht im politischen Institutionengeflecht“.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8208>

Neues zu AAA+ Proteinen

AAA+ - da denken die meisten wahrscheinlich an die Kreditwürdigkeit von Staaten. Doch es gibt auch AAA+ Proteine, die für die Verdopplung des Erbgutes während der Zellteilung verantwortlich sind und somit auch beim Entstehen von Krebs eine Rolle spielen. Aktuelle Arbeiten über diese Proteine stellen jetzt 120 ExpertInnen aus aller Welt bei einem Workshop vor. Dazu hatte u.a. UDE-Prof. Hemmo Meyer nach Neuss eingeladen.

► <http://udue.de/o9Pkd>



Spricht an der UDE: Jutta Limbach.
© Herlinde Koelbl

Besuch aus Brasilien

„Anstrengend, aber mehr als gelungen: Wir haben uns bestens verstanden und ein Momentum geschaffen“, bilanziert Dr. Stephan Hollensteiner die Informationsreise einer hochrangigen Delegation von sechs führenden brasilianischen Hochschulen an die Universitätsallianz Metropole Ruhr (UAMR). Der Koordinator der UAMR-Verbindungsbüros in Rio de Janeiro und São Paulo hatte das Besichtigungstreffen an den drei Ruhrgebietsuniversitäten Bochum, Dortmund und Duisburg-Essen vorbereitet und begleitet.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8199>

5. ZUR PERSON

Von der Raumfahrt zur Windenergie

Yan Liu mischte schon früh ganz vorne mit: Die Chinesin schloss ihr Studium der Raumfahrttechnik als Jahrgangsbeste ab, erhielt direkt danach ein Forschungsstipendium und kürzlich den Förderpreis des Rektorats der UDE. Nun hat die junge Wissenschaftlerin die Juniorprofessur für Automatisierungstechnik an der Fakultät für Ingenieurwissenschaften übernommen. Die Stelle wird im Landesprogramm für geschlechtergerechte Hochschulen gefördert.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8192>



Neu an der UDE: Juniorprofessorin Yan Liu. © UDE

UDE ehrt Chef des Ruhr-Museums

Seit mehr als zwanzig Jahren vermittelt Heinrich Theodor Grütter Studierenden der Geschichtswissenschaft wichtige Erkenntnisse in ihrer fachdidaktischen Ausbildung. Diesen bemerkenswerten Einsatz würdigte die Fakultät für Geisteswissenschaften jetzt mit der Ernennung zum Honorarprofessor.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8198>



UDE-Honorarprofessor Heinrich Theodor Grütter. © Ruhr-Museum

Mit Mikrogel Brandwunden behandeln

Herzlichen Glückwunsch: Für ihre Masterarbeit zu Wundauflagen mit Nanozink erhielt Nina Million den Preis der Deutschen Gesellschaft für Biomaterialien (DGBM) für die beste Abschlussarbeit 2013. Der Technischen Chemikerin gelang es, ein Mikrogel zu entwickeln, das Brandwunden besser heilen lässt.

► http://www.uni-due.de/cenide/news_one.php?id=830



Bei der Arbeit: Nina Million. © AG Barcikowski

Neobarroco und die kubanische Literatur

Sie ist gerade einmal 26 Jahre alt und hat ihren Dokortitel bereits in der Tasche. Nun bekam Nina Preyer eine weitere Anerkennung für ihre Arbeit, die sich um den kubanischen Autor Severo Sarduy dreht: Die junge Wissenschaftlerin der UDE erhielt den →

renommierten Elise-Richter-Preis, den der Deutsche Romanistenverband alle zwei Jahre für die beste Dissertation vergibt.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8195>

Hohe Auszeichnung

Prof. Wolfgang Kleemann wurde kürzlich zum Honorarprofessor der Universität von Schlesien ernannt. Mit dieser hohen Auszeichnung werden die herausragenden Verdienste des Physikers um die Entwicklung der Hochschule gewürdigt. Sie beruhen insbesondere auf einem bemerkenswert intensiven Forschungskontakt.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8193>

Dachverband für spanische WissenschaftlerInnen

Die massive Wirtschaftskrise in Spanien hinterlässt deutliche Spuren. Viele NachwuchswissenschaftlerInnen zieht es ins Ausland, auch nach Deutschland. Der junge Dachverband spanischstämmiger ForscherInnen in Deutschland (CERFA, Científicos Españoles en la República Federal de Alemania) lädt am 18. Oktober zu seinem ersten öffentlichen Symposium ein. Zu den CERFA-Initiatoren gehört auch Guillem Aumatell, der in der Experimentellen Astrophysik an der UDE promoviert.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8217>

Vizepräsident der Raabe-Gesellschaft

Eines der wichtigsten Publikationsorgane der literaturwissenschaftlichen Realismusforschung wird künftig von UDE-Prof. Rolf Parr mit herausgegeben: Das Jahrbuch der Internationalen Wilhelm Raabe-Gesellschaft. Der Germanist wurde zum Vizepräsidenten der Gesellschaft gewählt und wird sich auch um deren wissenschaftliche Tagungen kümmern.

► <http://www.uni-due.de/germanistik/parr/>

Einer der besten Azubis

Es zieht nicht nur Studierende an die UDE – auch um hier einen Beruf zu erlernen, kommen jedes Jahr junge Leute. Zum Beispiel ins Labor des Fachgebiets Geotechnik. Dort gibt es jetzt Grund zum Feiern: Hamed Najem schloss seine Ausbildung zum Baustoffprüfer als einer der Jahrgangsbesten in ganz Deutschland ab.

► <http://www.uni-due.de/geotechnik/>

Mit Logistikwissen auf den zweiten Platz

Knapp 1.500 Studierende beteiligen sich an Deutschlands größtem Wissenswettbewerb im Bereich Logistik, dem „Logistik Masters“ – und Lisa Günther von der UDE musste sich nur einem Konkurrenten geschlagen geben. Die 25-jährige kann sich über den zweiten →



Honorarprofessor: Prof. Wolfgang Kleemann. © UDE



Ausgezeichnet: Hamed Najem © privat



Kann sich über ein Preisgeld von 2.500 Euro freuen: Lisa Günther. © VerkehrsRundschau

Platz und ein Preisgeld von 2.500 Euro freuen. Der Wettbewerb wird jedes Jahr vom Dienstleister Dachser und dem Wochenmagazin VerkehrsRundschau initiiert.

► <http://www.verkehrsrundschau.de/logistikmasters/>

Ungleichheiten in der Paarbeziehung

Wenn es um die Ungleichheiten zwischen den Geschlechtern geht, stellt jede Paarbeziehung eine Versuchsanordnung dar: Die PartnerInnen handeln aus, wer für was zuständig ist, wer das Geld verdient usw. Mit dem aktuellen Buch „Paare und Ungleichheit(en)“ geben u.a. die UDE-Soziologinnen Prof. Christine Wimbauer und Dr. Mona Motakef dazu „eine Verhältnisbestimmung“ heraus.

Rudolf Juchelka bleibt Vize

Im Amt bestätigt: Prof. Rudolf Juchelka wurde erneut zum Vizepräsidenten der Deutschen Gesellschaft für Geographie gewählt. Ihr gehören rund 25.000 GeographInnen aus ganz Deutschland an.

► <http://dgfg.geography-in-germany.de/>

Weitere Personalmeldungen

Diese und weitere Personalmeldungen finden Sie auf unserer Übersichtsseite:

► http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/zur_person.php

6. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Gegen Grippe impfen

Der nächste Winter steht vor der Tür und mit ihm steigt die Gefahr, sich eine Grippe einzufangen. Gegen Grippe-Viren schützt eine Impfung. Diese empfiehlt die UDE auch ihren MitarbeiterInnen. Sie können sich direkt auf den beiden Campi impfen lassen. Campus Duisburg: 22. Oktober, 13.00 -15.30 Uhr, und 29. Oktober, 12.00 - 15.00 Uhr, Raum SG 072 (Geibelstr.). Campus Essen: 24. Oktober und 31. Oktober jeweils von 12.00 - 15.00 Uhr, Raum T03 R04 C17. Telefonische Voranmeldung unter: 0201/723-3481.

Wie war das damals eigentlich?

Wie lebte man früher in Stadt und Land, wie wirkten sich die politischen Umbrüche in der Region aus? Mit diesen und ähnlichen Fragen beschäftigt sich die Historische Wissenschaft, deren Methoden und Ar- →

beitsweisen jetzt auch SchülerInnen an lebensnahen Beispielen selber erproben können. Unterstützt werden sie dabei durch das Projekt „Denkort Denkmal“ des Instituts für niederrheinische Kulturgeschichte und Regionalentwicklung (InKuR) und des Lehrstuhls für Didaktik der Geschichte, das mit 33.000 Euro von der Robert Bosch Stiftung gefördert wird.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8187>

Alte Bilder richtig einsetzen

Spätestens seit der Reihe „Unsere Mütter, unsere Väter“ ist klar, dass Filme nicht immer leichte Medien sind. Nicht immer erzielen Dokumentationen, Filme und Bilde im Geschichtsunterricht den gewünschten Effekt. Eine LehrerInnenfortbildung an derUDE geht am 18. November auf diesen Schwerpunkt ein. Da dieser Termin bereits ausgebucht ist, können sich Interessierte schon jetzt für den Folgetermin am 3. Februar 2014 anmelden.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8202>

AusbilderInnen informieren

Schon während des Studiums mit dem PädagogInnen-Alltag vertraut werden: Das sollen künftige LehrerInnen mittels Praxisphasen- und –semestern in den

neuen Bachelor- und Masterstudiengängen. Erfahrene Lehrkräfte an verschiedenen Schulen betreuen die Studierenden dabei. Um sie über die Praxissemester zu informieren, besuchte das Zentrum für Lehrerbildung im letzten Semester fünf Schulen. Die Resonanz war groß. Deshalb sollen weitere Veranstaltungen folgen.

► <http://zlb.uni-due.de/node/995>

Für doppelten Abi-Jahrgang technisch aufgerüstet

Passend für den doppelten Abiturjahrgang rüstete das Zentrum für Informations- und Mediendienste (ZIM) Technik und Software für das Zulassungsverfahren auf, brachte mehr moderne Geräte in Hörsäle und Seminarräume und baute seine Unterstützung für E-Learning-Angebote aus. Künftig sollen auch Studierende am Duisburger Campus Klausuren am PC schreiben können, zudem wird das WLAN ausgebaut.

► <http://www.uni-due.de/apps/rss.php?id=1281&db=zim>

Geschäftsideen auf dem Prüfstand

Einen Ideencheck für potentielle ExistenzgründerInnen bietet das startUP-Büro der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften an. Am 22. Oktober können klassische Modelle auf Herz und Nieren geprüft →



Frank Diehr, Leiter des Ressorts Schulpraxis und Praktikumsbüro im ZLB und Ursula Reuschenbach (r.) informierten auch im Sophie-Scholl-Berufskolleg. Links: Gabriele Frerkes, Schulleiterin. © ZLB

werden, am 24. Oktober stehen e-Ideen im Mittelpunkt. Anmeldeschluss für beide Angebote: 14. Oktober.

► <http://www.startup.wiwi.uni-due.de/angebote/ideencheck/>

Studentenorchester sucht MitstreicherInnen

MitstreiterInnen für das neue Semesterprogramm, insbesondere StreicherInnen aller Register und Schlaginstrumente, sucht das Essener Studentenorchester. Das Ensemble, eine bunte Mischung musikbegeisterter Studierender und Alumni, probt während der Vorlesungszeit jeden Montagabend um 19 Uhr im Audimax am Campus Essen – im Wintersemester die 3. Sinfonie von Ludwig van Beethoven.

► <http://www.eso.uni-due.de/>

Mit der Tasche in die Bibliothek

Geht das denn? Ab sofort erlaubt die Unibibliothek den NutzerInnen testweise die Mitnahme von Taschen. Getränke (außer Wasser) sowie Lebensmittel sind jedoch weiterhin untersagt.

► <http://www.uni-due.de/ub/weblog/inhalt/taschen-erlaubt>

Notfallmanagement optimieren

Brände, Explosionen, Gefahrstoffe, Amokläufe: Auch an der UDE sind viele Notfälle denkbar. Um einen genaueren Überblick zu erhalten, wo welche Gefahrenpotentiale vorhanden sind, werden in den nächsten Wochen MitarbeiterInnen einer Sicherheitsfirma die Uni-Gebäude und -Räume unter die Lupe nehmen. Dadurch soll das Notfallmanagement optimiert werden.

► <http://www.uni-due.de/de/intranet/meldung.php?id=751>

Blutspenden leicht gemacht

Gerade nach der Ferienzeit benötigen Organisationen wie das Deutsche Rote Kreuz neue Blutkonserven. Für UDE-Angehörige in Duisburg ist das Spenden ganz einfach: Das DRK-Mobil kommt direkt auf den Campus. Am 15. und 16. Oktober steht es von 10.30 bis 16 Uhr vor dem LA-Gebäude.

7. AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

„MediMent 1:1“ geht in die nächste Runde

Engagierte Nachwuchswissenschaftlerinnen bei einer Hochschulkarriere unterstützen: Das ist das Ziel →

des Karriereprogramms „MediMent-1:1“ der Medizinischen Fakultät. Ab Januar erklären erfahrene MentorInnen Strukturen und Spielregeln im Wissenschaftsbetrieb und beraten bei der strategischen Planung nächster Schritte. Ein Seminarprogramm vermittelt zudem vielfältige Schlüsselkompetenzen. Anmelde-schluss: 31. Oktober.

► <http://www.uni-due.de/zfh/mediment>

Auf unserer Übersichtsseite

► <http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/ausschreibungen.php>
informieren wir u.a. über folgende Themen:

- ++ Communicator-Preis 2014 der DFG
- ++ Video-Wettbewerb „Mobiler Alltag 2023“
- ++ Doktoranden-Stipendium der WBG

8. TIPPS & TERMINE

IngenieurInnen öffnen nachts ihre Labore

Laborführungen, Experimente und allgemeinverständliche Vorträge erwarten die BesucherInnen der 9. Engineer's Night am 18. Oktober von 17 bis 23 Uhr. Sie steht unter dem Motto „Von smart bis hart“. Einer der Höhepunkte ist die Wissenschaftsshow der PhysikerInnen. Ort: Gebäude BA, Campus Duisburg.

► <http://www.uni-due.de/engineersnight/>

Nanotechnologie: Nutzen und Risiken

Nutzen und Risiken von Nanopartikeln stehen im Fokus der Moerser Universitätswochen. Die beliebte UDE-Wissenschaftsreihe der UDE zusammen mit der und Sparkasse am Niederrhein beginnt am 17. Oktober. Zum Auftakt spricht Prof. Christoph Schulz über „Nano Energie - intelligente Materialien erfordern intelligente Methoden“. Am 24. Oktober moderiert der Wissenschaftsjournalist Ingolf Bauer eine Podiumsdiskussion. Beide Veranstaltungen in der Kundenhalle der Sparkasse am Niederrhein, Ostring 4-7, in Moers beginnen um 20 Uhr.

► <http://udue.de/m0Rca>

Begrenzte Gewalt – entgrenzte Gewalt?

2014 jährt sich der Beginn des 1. Weltkriegs zum 100. Mal. Aus diesem Anlass befasst sich die Ringvorlesung des Historischen Instituts in diesem Semester mit „Formen der Kriegsführung in der Geschichte“. Kombattanten, Nicht-Kombattanten und irreguläre Kämpfer in der Antike nimmt Burkhard Meißner aus Hamburg am 23. Oktober unter die Lupe. Beginn: 18 Uhr, Ort: Bibliothekssaal, Campus Essen.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8214>

Gezielte Streifschüsse



© UB

Ausstellung über englische Wörter im Deutschen

„Das ist ein stylisher Look. Wir canceln das Meeting“: Denglisch kennt jeder aus dem Alltag. Wie KarikaturistInnen mit diesem Thema umgehen, zeigt eine Ausstellung in der Unibibliothek 4. bis 31. Oktober. Der Verein Deutsche Sprache e.V. präsentiert „Gezielte Streifschüsse“ in den Fachbibliotheken LK am Campus Duisburg sowie GW/GSW am Campus Essen.

► <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8204>

Brahms-Vorlesung und akademische Konzerte

Schumann-Freund, Nachfolger Beethovens, Verehrer des Volkslied – viele Beschreibungen passen auf Johannes Brahms (1833-1897). Prof. Norbert Linke wirft in seiner Vorlesung am 16. Oktober mit Musikbeispielen einen Blick auf das Leben des Komponisten, der auch als „Mittler zwischen Hamburg und Wien“ galt. Beginn: 14 Uhr, Raum, LC 126 (Kammermusiksaal), Campus Duisburg. Für die akademischen Konzerte hat Prof. Linke in diesem Semester verschiedene KünstlerInnen gewinnen können. Den Auftakt am 18. Oktober bestreitet der Komponist und Musikwissenschaftler selbst – am Piano, Beginn: 19.30 Uhr, ebenfalls im Duisburger Kammermusiksaal.

Zentrale Themen der IT-Zukunft

Einsatzmöglichkeiten moderner Prozessoren, Datenverschlüsselung, mobiles Web und Menschenbilder im Informationszeitalter: Das Zentrum für Informations- und Mediendienste startet am 25. Oktober eine Vortragsreihe zu Grundsatz- und Zukunftsfragen der Informationstechnik. Der „ZIM-Talk“ lädt dann jeweils monatlich an den Campus Duisburg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

► <http://www.uni-due.de/zim/zim-talk.shtml>

Bildung über die Lebenszeit

Erwachsenenbildung gegen Rechtradikalismus oder das Betriebliche Bildungs- und Wissensmanagement – mit diesen u.a. Themen setzt der Profilbereich „Erwachsenenbildung/Weiterbildung“ seine Ringvorlesung „Bildung über die Lebenszeit“ fort. Am 14. Oktober bietet Prof. Anne Schlüter ab 10 Uhr eine Einführung. Ort: Campus Essen, Raum S05 T00 B83.

► <http://udue.de/MSV10>



© ZIM

Die Stadt als komplexes System?

Mit der Stadt als komplexes System setzt sich die Ringvorlesung „Herausforderung Metropole“ des Profilschwerpunktes „Urbane Systeme“ auseinander. Am 16. Oktober geben Jens Martin Gurr, Professor für Britische und anglophone Literatur und Kultur, und J. Alexander Schmidt zunächst eine Einführung für Master-Studierende. Beginn ist um 18.15 Uhr, Raum: R11 T00 D01, Campus Essen. Die Vorlesungen werden auf Englisch gehalten.

► http://www.uni-due.de/urbane-systeme/us_ringvorlesung.shtml

Beginn des Lebens im Fokus

Das Medizinisch-Philosophische Seminar widmet sich in diesem Semester dem Beginn des Lebens. Im ersten von elf Vorträgen spricht Prof. Manfred Blank am 15. Oktober, 18.15 Uhr, über Energieabhängige Lebensentwicklung. Universitätsklinikum Essen, Großer Hörsaal in der Institutsgruppe I, Virchowstraße 171.

Studium generale & Musik in der Uni

Das Kulturprogramm „Studium generale & Musik in der Uni“ bietet in jedem Semester ein interessantes und abwechslungsreiches Programm.

► http://www.uni-due.de/de/event/studium_generale.php

Bildung über die Lebenszeit

14. Oktober: Prof. Anne Schlüter
Einführung in die Thematik und Struktur der Ringvorlesung

21. Oktober: Prof. Klaus-Peter Hufer
Erwachsenenbildung gegen Rechtsradikalismus

10 Uhr, Raum S05 T00 B83, Campus Essen

► http://www.uni-due.de/imperia/md/content/dokumente/campusaktuell/bildung_lebenszeit.pdf

Herausforderung Metropole: The City as a Complex System?

16. Oktober: Prof. Jens Martin Gurr, Prof. J. Alexander Schmidt

Welcome Session for Master`s Students and Introduction to the Series

23. Oktober: Prof. Jens Martin Gurr
Understanding Complex Urban Systems and the Contribution of Literary Studies

18.15 Uhr, Raum R11 T00 D01, Campus Essen

► http://www.uni-due.de/urbane-systeme/us_ringvorlesung.shtml

Medizinisch-Philosophisches Seminar

15. Oktober: Prof. Manfred Blank
Energieabhängige Lebensentwicklung

22. Oktober: Prof. Manfred Blank
Die Evolution zum Menschen

18.15 Uhr, Hörsaal I, Institutsgruppe 1, Virchowstraße
171, Uniklinikum Essen

► <http://udue.de/Xn1x0>

**Ringvorlesung des Historischen Instituts: Be-
grenzte Gewalt - entgrenzte Gewalt? Formen der
Kriegsführung in der Geschichte**

23. Oktober: Burkhard Meißner, Hamburg,
Kombattanten, Nicht-Kombattanten und irreguläre
Kämpfer in der Antike

18 Uhr, Bibliothekssaal, Campus Essen

► <http://udue.de/KOQKR>

ZIM-Talk

25. Oktober: Dr. Andreas Bischoff
ARM für Raspberry Pi, Phone, Tablet und Server

14 Uhr, Raum LE 105, Campus Duisburg

► <http://www.uni-due.de/zim/zim-talk.shtml>

Weitere Veranstaltungen

Termine des Kulturwissenschaftlichen Instituts (KWI)

► <http://www.kulturwissenschaften.de/home/veranstaltungen.html>

Veranstaltungen des Instituts für niederrheinische
Kulturgeschichte und Regionalentwicklung (InKuR)

<http://www.uni-due.de/inkur>

Veranstaltungen des Konfuzius-Instituts Metropole
Ruhr (KI Ruhr)

► <http://www.uni-due.de/konfuzius-institut/programm.shtml>

Programm des Vereins LebensLangesLernen

► http://www.uni-due.de/ll/htdocs/01__aktuelles_sem.html

Programm des autonomen Referats für Schwule, Bise-
xuelle und Lesben und deren FreundInnen (SchwuBiLe)

► <http://udue.de/R94zh>

Hörsaalkino 47 (Duisburg)

► <http://unifilm.de/studentenkinos/duisburg/elbfilm>

Unifilmclub Essen

► <https://www.facebook.com/unifilmclub/events>

Immer auf dem neuesten Stand

Der Veranstaltungskalender der UDE

► <http://www.uni-due.de/de/veranstaltungen/>

Wo ist sonst noch was los?

Freizeit & Kultur im Ruhrgebiet. Die Übersicht des
Regionalverbands Ruhr:

► <http://www.rvr-online.de/freizeit/index.php?p=2>

Duisburg nonstop. Portal für Freizeit, Kultur:

► http://www.duisburgnonstop.de/site_de/index.php

Kino, Nightlife & Bühne in Essen:

► <http://www.ruhrlink.de/city/Essen.htm>

9. IMPRESSUM

Herausgegeben vom Rektor der Universität Duisburg-Essen

Redaktion: Ressort Presse in der Stabsstelle des Rektorats

Verantwortlich: Beate H. Kostka, 0203/379-2430,
beate.kostka@uni-due.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe: Ulrike Bohnsack, Ulrike Eichweber, Katrin Koster, Beate Kostka, Manuela Münch, Arne Rensing, Carmen Tomlik

Zusammengestellt von Ulrike Eichweber und Arne Rensing:
webredaktion@uni-due.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Freitag, 18. Oktober